

SG Essen-Schönebeck I. gg. ESG 99/06 I. 2:1 (0:1)

Aufstellung: Ptach – Wirkus, Dusy, Zilian, Peltzer (Franke) – Kaplan (Ademovic), Seidel (Fleischer), Weber, Weingart, Küper (Bentaleb) – Barth

Tore: Zilian, Barth

Nach dem 6:3-Auswärtserfolg bei SuS Niederbonsfeld stand gegen die ESG 99/06 das erste Heimspiel der Saison 2019/2020 an. In der letzten Saison blieb die SGS an der heimischen Ardelhütte ohne Punktverlust und auch gegen die ESG hoffte man, dass diese Serie weiter Bestand haben würde.

Auch wenn man aus den Testspielen der vergangenen Saison gewarnt war und wusste, dass mit der ESG ein spielstarkes Team nach Schönebeck reisen würde, so fehlte der SGS heute in vielen Phasen das notwendige Zweikampfverhalten. Zwar kam man die ersten Minuten noch recht ordentlich in die Partie, doch mit dem frühen Führungstreffer der ESG zur 1:0-Führung in der 4. Spielminute gewannen die Gäste auch das spielerische Oberwasser. Absolut verdient ging man mit einem Rückstand in die Halbzeitpause und es brauchte für den zweiten Durchgang eine Leistungssteigerung, um Zählbares an der Ardelhütte zu halten.

Bei weiter steigenden Temperaturen über 30 Grad kam die SGS nun besser ins Spiel und ESG baute nach der (lauf-)starken ersten Halbzeit etwas ab. Die Räume wurden nun größer und das druckvolle Spiel der ESG gegen den Ball verlor an Qualität. In der 61. Spielminute gelang der SGS nach einer Standardsituation der 1:1-Ausgleich. Innenverteidiger Aaron Zilian, der neben Julian Dusy in der Defensive heute eine sehr starke Leistung zeigte, drückte das Leder aus wenigen Metern ins Tor. Damit war die SGS zurück in der Partie und es folgte eine spannende Schlussphase. Das bessere Ende sollte unsere Erste haben – nach einem schönen Spielzug durchs Zentrum netzte Torjäger Robin Barth vor dem ESG-Keeper zum 2:1-Endstand ein. Nach dem Schlusspfiff war bei der SGS Erleichterung zu spüren gegen einen starken Gegner die Punkte an der Ardelhütte gehalten zu haben.